

# action spurensuche

Pfarramt St. Vitus  
Priestergasse 11  
3479 Ellwangen  
☎ 07961/3535  
☎ 07961/2945  
e-mail ankt.vitus@t-online.de  
www.action-spurensuche.de



*Liebe Spurensucherin, lieber Spurensucher!*

Ellwangen, 04. Februar 2020

Die Feierlichkeiten 2020 zum Todestag von Pater Philipp Jenings SJ haben wir am vergangenen Sonntag „Mit Pater Philipp im Klosterfeld“ begonnen. Eine spirituelle Spurensuche zum Todestag Philipp Jenings führte uns in die Heilig-Geist Kirche und unter dem Thema: „Glaube weiter und bereiter!“ führte uns Wolfgang Steffel in den Abend ein. Nach dem Vespertagottesdienst und einem leckeren Imbiss, den uns Irmgard Nagl servierte, fand ein Lichtbildervortrag zu den Philipp-Jenings-Bildern von Sieger Köder mit und durch Hermann Sorg statt. In einem kurzen kompakten Vortrag mit vielen Bildern verstand es Hermann Sorg uns Sieger Köder vor Augen zu führen und mit welcher Sicht und Theologie er Philipp Jenings sah und in vielen Bildern malte. Mit Hermann Sorg war ein Kenner von Sieger Köder und Philipp Jenings am Werk, der seine Verbundenheit mit der action spurensuche durch seine Wertschätzung und Offenheit zeigte. Ihm ein herzliches Dankeschön für diesen Abend. Ebenso ein großes Danke an Wolfgang Steffel, Irmgard Nagl und dem Ehepaar Herdeg, die sowohl den Mesnerdienst übernahmen wie auch im Gemeindehaus eine große Hilfe waren.

**Wir gehen auf den Todestag Philipp Jenings zu, so dass wir euch heute gerne an die weiteren Stationen der Feierlichkeiten erinnern und herzlich zur Teilnahme einladen:**

## **24-Stunden-Gebet zum Todestag Philipp Jenings**

Zum zweiten Mal laden wir anlässlich des Todestages zu einem 24-Stunden-Gebet in die Liebfrauenkapelle der Ellwanger Basilika ein. Der Jesuitenpater sprach oft davon, dass es ein großer Schatz sei, Gott ständig gegenwärtig zu halten. So sind wir alle eingeladen, vor dem in der Monstranz ausgesetzten eucharistischen Brot zu beten, zu singen und zu schweigen. Wir setzen uns seiner Gegenwart aus, seiner heiligen und heilenden Güte, so wie sich Menschen den warmen Strahlen der Sonne aussetzen. Beginn ist am Freitag, 7. Februar 2020 18:00 Uhr mit einem Abendgebet. Die durchgängige Anbetungszeit bis zum Festgottesdienst am Samstag, 8. Februar 2020, 18.00 Uhr in der Basilika beinhaltet auch feste Gebetszeiten (22.30 Nachtgebet, 6.30 Morgengebet, 12.30 Mittagsgebet, 15.30 Rosenkranz, 17 Uhr Abendgebet). **Wer eine Anbetungsstunde gestalten möchte**, kann sich bei mir, Markus Krämer melden, Tel.: 07961566305 (oft ist der Anrufbeantworter dran, einfach darauf sprechen, ich melde mich dann) E-Mail: markusjkrämer@web.de. Wenige Zeiten sind noch offen! Alle sind zum Mitbeten eingeladen. Der Zugang zur Liebfrauenkapelle erfolgt außerhalb der Öffnungszeiten der Basilika über den Kreuzgang vom Philipp-Jenings-Platz her.

Zum Vespertagottesdienst zum Beginn des 24-Stunden-Gebetes wollen wir einen kleinen Chor bilden. Daher die **Bitte an alle, die kommen können, auch zu kommen. Ebenso beim Abschluss des 24-Stunden-Gebetes am Samstag, 08. Februar 2020 um 17:00 Uhr!**

## **Gottesdienst zum Todestag in der Basilika**

Den Festgottesdienst am Samstag, 8. Februar 2020 um 18.00 Uhr in der Basilika St. Vitus in Ellwangen gestalten wir musikalisch mit, der Festprediger ist Pater Eberhard von Gemmingen SJ, früher jahrzehntlang bei Radio Vatikan in Rom. Nach der letzten Gebetsstunde des 24-Stunden-Gebets, die um 17:00 Uhr beginnt, werden wir uns noch kurz über die Lieder vergewissern.

**Zum Festgottesdienst brauchen wir Lektorinnen und Lektoren, Menschen, die die Gottesdienstbesucher begrüßen und viele Sängerinnen und Sänger.**

***Zeigen wir, dass uns an Philipp Jenings etwas liegt und wir seinen Todestag feiern wollen und beteiligen wir uns an den Feierlichkeiten und wenn möglich, laden wir Freunde und Familien dazu ein mit uns diesen guten Mann des Virngrunds zu feiern.***

**Profil Februar 2020** hat uns Irmgard Nagl zusammengestellt und erscheint pünktlich zum Todestag von Philipp Jenings SJ. Herzlichen Dank an Irmgard dafür!

„Philipp du Gottesthron, bitt für dein Volk!“

**Viele Grüße  
Markus Krämer**